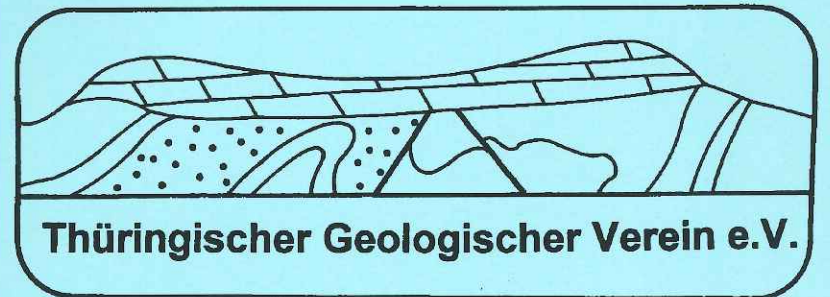


Mitteilungsblatt
des
Thüringischen
Geologischen Vereins e. V.

Nr. 45 (2/17) Jena, im Mai 2017



1925 - 1945
Wiedergründung am 09.06.1990 in Jena

Fachliche Kurzbeiträge

Stratigraphische Neueinstufung älterer Schacht-Profile des Zechsteins (auf Blatt Ilmenau)

GERD SEIDEL, Jena

In Fortsetzung der Arbeit von SEIDEL(2013) werden hier ausgewählte Profile von Blatt Ilmenau neu eingestuft.

Neuer Johannisschacht (1784-1796)

0-26 m Staßfurtton und Unterer Leineton
-230 m Werrasulfat
-240 m Unteres Werrakarbonat
darunter Unterer Werraton

Neuhoffnung-Schacht (1765)

0-32 m Leinekarbonat und Unterer Leineton sowie Staßfurtton
-98 m Werrasulfat
-108 m Unteres Werrakarbonat
darunter Unterer Werraton

Normalprofil aus Johanniss-, Neuhoffnung- und Karl-August-Schacht (1765-1857)

< 32 m Leinekarbonat
26 m Staßfurtton und Unterer Leineton
66-204 m Werrasulfat
6-10 m Werrakarbonat (Zechsteinkalk-Fazies, in einem Profil auch Werradolomit-Fazies)
0,4-0,6 m Unterer Werraton (Kupferschiefer)

Literatur

SEIDEL, G. (2013): Stratigraphische Neueinstufung älterer Tiefbohrungen des Zechsteins und der Trias Thüringens.- Mitteilungsblatt des TGV Nr. 36: 7-8, Jena.
ZIMMERMANN, E., LORETZ, H. & SCHEIBE, R. (1908): Erläuterungen zur GK 25
Bl. Ilmenau. Herausgegeben von der Königl. Preuß. Geol. Landesanstalt Berlin.